

Turnerbund Löffingen 1905 e.V.

**Vereinszeitschrift
2022**



Turnerbund Löffingen 1905 e.V.

www.tb-loeffingen.de

Impressum

Herausgeber: Turnerbund Löffingen 1905 e.V. Postfach 1006 79843 Löffingen

www.tb-loeffingen.de geschaeftsstelle-TBL@t-online.de

Redaktion und Layout: Gustl Frey, Georg Dieterle, Siegfried Zoller

Bildmaterial: Walter Köpfler, Ottmar Heiler, Gustl Frey, Rainer Wehrle,
Ines Brunn, Dagobert Meier, Siegfried Zoller, Wolfgang Scheu, Gustl Frey

Druck: Digitaldruckerei esf-print Friedrichs

Schichauweg 52 / Halle B 2.4, 12307 Berlin

www.esf-print.de

Inhaltsverzeichnis

Seite

4	Vorwort
5	Abteilungsversammlung der Leichtathleten 2022
6	Ehrungen bei der Generalversammlung 2022
7	Hallo, wir sind die Fördergruppe 4 !!!
7	Und wir sind die Mädels der Fördergruppe 2 !!!
8	Erfolgreiche Wettkämpfe der Fördergruppe 3
9	Jahresbericht der Mittwochsturner
10	Les Uniques -da waren's nur noch drei!
11	Bewegende Lebensfreude
12	Turnerbund Löffingen entwickelt Sportabzeichen für Kleinkinder
13	Aktuelles aus der Kunstturnhalle
14	Mit dem Wuschelball im Hexenkessel
15	Die Abenteuer der FG1
18	WKG Nachwuchs 2022
19	Zwei harte Jahre für die Frauengruppe FlexiBelle
22	Im Hundertachtzehnten des TB Kumm mol, mon des isch schee!
23	Sportabzeichen Ehrentafel 2021
24	Tätigkeitsbericht OTW weiblich für das Jahr 2022/2023
25	Ausblick auf 2023 Gerätturnen (weiblich)
26	Trainertreff zum Jahresauftakt
27	Frühjahrs-Wanderung am Thurner
28	Frauengruppe FlexiBelle
29	Jahresbilanz 2022 - Abteilung Leichtathletik
31	Meistertitel und herausragende Leistungen unserer Leichtathleten
33	Noch mehr Siege für die Leichtathleten
33	WKG Schwarzwald-Baar Turner
36	Fitnessgruppe Frauen Bachheim
37	Montags-Frauengruppe (Alter 70-89 Jahre)

Vorwort



Großes Aufatmen im Turnerbund , als der Übungsbetrieb wieder unbeschwert und ohne größere Einschränkungen anlaufen konnte. Uns allen wurde bewusst, wie sehr die Geselligkeit und das gemeinschaftliche Erleben gefehlt hatten. Die Mitgliederverwaltung verzeichnete einen spürbaren Aufschwung, vor allem bei den jüngsten Altersklassen. Der Veranstaltungskalender führte wieder die Mitgliederversammlung, die Sportfeste, Rundenwettkämpfe, das traditionelle Nikolausturnen und viele regionale sportliche Wettbewerbe auf. Mit neuem Elan wurde versucht, wieder an die alten Leistungsmarken anzuknüpfen. Das vorliegende Berichtsheft dokumentiert einmal mehr eindrucksvoll die vielfältigen Aktivitäten in unserem Verein.

Ein großes „Dankeschön“ an alle Übungsleiterinnen und Übungsleiter, welche die „Zeitenwende“ genutzt haben und mit voller Kraft ihre Schützlinge zum Sporttreiben motivieren konnten. Im Verein ist Sport halt immer noch am schönsten.

Gustl Frey
Vorsitzender

Abteilungsversammlung der Leichtathleten 2022

Die Verleihungen der Ehrenmitgliedschaft an Doris Zimmermann und Rudolf Gwinner sowie die Überreichung der höchsten Nadel des deutschen Leichtathletikverbands (DLV) an Walter Köpfler standen im Mittelpunkt der Mitgliederversammlung des TB Löffingen. Mehr als 40 Mitglieder wurden für langjährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Mit Spannung war auch der Bericht erwartet worden, wie der Verein wirtschaftlich und sportlich die Folgen der Pandemie bewältigt hat.



Erstmals wurden die jährlichen Hauptversammlungen der Leichtathleten und Turner an einem Abend und nacheinander abgehalten. In der vorgezogenen Sitzung der Leichtathletikabteilung wurden in mehreren Berichten die Aktivitäten der Sportler in allen Altersklassen vorgestellt. Natascha Wolf und Maik Arend wurden in ihren Gruppen der Vierzigjährigen mit Medaillen für ihre Leistungen bei Deutschen-, Landes- und Verbandsmeisterschaften als Sportler des Jahres geehrt.

Auf höherer Ebene waren Yannik Winterhalder, Niklas Leber, Milot Kornell, Jakob Uhrhan, Marit König und Ottmar Heiler erfolgreich. Die Schülerinnen der U 12, nämlich Laura Hübsch, Hannah Straetker, Nele Zahn, Maya Burger und Sophia Reichmann holten in ihrer Altersklasse überlegen den Titel eines badischen Mannschaftsmeisters.

Sorgen bereitet den Leichtathleten der Zustand der Laufbahn, die von zahlreichen Längsrissen durchzogen ist. Mit vielen kleineren aber zeitintensiven Reparaturen durch Vereinsmitglieder in den letzten Jahren sowie durch jüngste Ausbesserungen an den ersten warmen Tagen des Frühjahrs konnten für die Stadt kostenintensive Maßnahmen bisher vermieden werden.

Eine Hochsprunganlage ist durch die Nutzung während der letzten drei Jahrzehnte in so schlechtem Zustand, dass sie zum Jahresende ersetzt werden muss. Man erhoffe sich einen Zuschuss durch den Sportbund und die Stadt. Die Waldputzaktion im vorderen Haslachwald wurde im vergangenen Frühjahr durch Jugendliche und Schüler durchgeführt. Gemeinderatsmitglied Isabell Messmer dankte für die vielen geleisteten Einsätze in Training und Wettkampf.

Auch in der nachfolgenden Gesamtsitzung mit Leichtathleten und Turnern standen die Folgen der Corona-Pandemie im Blickpunkt. In der Hochphase des Infektionsgeschehens waren die organisierten sportlichen Aktivitäten nicht möglich. Zuerst konnten die Leichtathleten im Freien den Trainingsbetrieb wieder aufnehmen, später die Turner in den Löffinger Sporthallen. Nach intensiven Trainingswochen konnte auch der Wettkampfsport zur Austragung kommen. Die Turner nutzten die Übergangsphase zur Ausbildung von Kampfrichtern und Trainern. Marie Köpfler konnte an der Sportschule ihren Trainerschein erwerben und ist erfreulicherweise im Turngau zur Fachwartin für das Gerätturnen weiblich gewählt worden. In den verschiedenen Ligen behaupteten sich junge Turnerinnen und Turner mit guten Leistungen. Leichtathleten und Turner konnten im vergangenen Jahr immerhin 62 erfolgreiche Prüfungen für das deutsche Sportabzeichen an den badischen Sportbund in Freiburg melden. Vorsitzender Gustl Frey bedankte sich bei der Stadt auch im Namen anderer Vereine für die Erlassung der Hallengebühren. Dieses finanzielle Entgegenkommen trug auch der Tatsache Rechnung, dass die Vereine keine Einnahmen durch Veranstaltungen generieren konnten und auch Einbußen durch ausbleibende Mitgliedergewinnung entstanden. Unterm Strich konnte der Turnerbund eine ausgeglichene finanzielle Bilanz vorweisen.

Ehrungen bei der Generalversammlung 2022

Das neue Ehrenmitglied Doris Zimmermann war in ihrer Jugend mit die erfolgreichste Leistungsturnerin. Als Trainerin und Oberturnwartin, in den verschiedenen Showgruppen sowie als geschätzte Leiterin von Maßnahmen im Gesundheitssport hat sie sich im größten Löffinger Verein große Verdienste erworben. Rudi Gwinner erwies sich in verschiedenen Ämtern als vielseitiger Funktionär. Bei den Leichtathleten war er über mehrere Jahre stellvertretender Vorstand, Schriftführer, Kassenwart und Leiter des Wettkampfbüros. 26 Jahre wirkte er als Kreisvorstand. Im Hauptverein brillierte er als Kulturwart, Ansager und Akteur bei den „Schwindelsingers“ an den Bunten Abenden. Neben diesen neu ernannten Ehrenmitgliedern konnte sich auch Walter Köpfler über eine hohe Auszeichnung freuen. Aus der Hand des Vizepräsidenten des Verbandes erhielt er die goldene Ehrennadel des DLV, die höchste Auszeichnung, die ein Vereinsfunktionär erhalten kann. Wie Gwinner ist er in verschiedenen Altersklassen als geschätzter Helfer und „Macher“ aktiv und vertritt auch die Leichtathletik im Turngau. Timo Zemann erhielt eine besondere Ehrung für 10 Jahre verdienstvollen Einsatz bei den Turnern. Er turnt nicht nur aktiv in der Wettkampfgemeinschaft, sondern zeichnet als Oberturnwart männlich für die Organisation von Wettkämpfen und Trainingsmaßnahmen verantwortlich. Schließlich wurde der Platzwart Fridolin Heizmann verabschiedet. Er war fast drei Jahrzehnte für die Pflege der Sportanlagen zuständig und erbrachte mit großer Hingabe jährlich weit mehr als 1000 Stunden wertvolle Arbeit.



Für langjährige Mitgliedschaft konnten Gustl Frey und Georg Dieterle folgende Mitglieder auszeichnen:

60 Jahre aktive Mitgliedschaft: Anni Kaiser, Robert Rosenstiel und Bernd Kaufmann

50 Jahre aktive Mitgliedschaft: Gisela Knöpfle, Elfriede Schmid

25 Jahre aktive Mitgliedschaft: Helmut Brugger, Antonia Jonner, Monika Jonner, Dirk Leber, Martin Mayer, Michaela Oster, Rita Rosenstiel, Birgit Vogt, Gudrun Wieck, Priska Zemann.

15 Jahre aktive Mitgliedschaft: Ferdinand Beck, Janina Frei, Markus Göpper, Rosemarie Hellriegel, Armin Hinterseh, Daniela Hinterseh, Cornelia Ketterer, Madita Knöpfle, Gerlinde Mrohs, Marlene Münzer, Sara-Maria Schlatter, Antonietta Schwendemann, Klaus Tensierowski, Jenny Wagner, Britta Wider, Carmen Wolf, Birgit Worgull

Hallo, wir sind die Fördergruppe 4 !!!

Wir sind die jüngste Leistungsriege der Turnerinnen und sind zwischen 5 und 8 Jahren alt. Angefangen mit Turnen haben die meisten von uns im Juni 2022. Seitdem trainieren wir fleißig, zuerst einmal pro Woche, seit Dezember sogar zweimal pro Woche. Unsere Trainerinnen Carolin, Daniela, Laura, Malou und Marie-Luise wechseln sich beim Training ab und haben uns schon viele Dinge wie Rollen, Handstand und Rad beigebracht. Besonderen Spaß hatten wir beim Nikolausturnen, wo wir einen Auftritt ‚in der Schlumpfenbäckerei‘ gemacht haben. (Marie Luise Hoff)



Und wir sind die Mädels der Fördergruppe 2 !!!

Für die Mädels der Fördergruppe 2 war 2022 ein etwas ruhigeres Jahr. Bei den Kreiseinzelmeisterschaften in Bonn-dorf konnten die Turnerinnen sehr gute Leistungen zeigen und holten sogar einen ersten Platz.

Leider mussten 3 der langjährigen Trainerinnen, Jenny, Hanna und Marie aus persönlichen Gründen als Trainerinnen aufhören. Celine hat nach den Sommerferien dann die Fördergruppe 3 übernommen. Hiermit noch einmal ein großes Dankeschön von den Eltern und Turnerinnen für euer langjähriges Engagement!



Erfolgreiche Wettkämpfe der Fördergruppe 3



Unsere Mädchen der Fördergruppe 3 turnten am 26.03.22 erstmals wieder bei den Kreiseinzelmeisterschaften in Bonndorf mit. Dabei waren durchgängige gute Platzierungen und Medaillen für die Mädels zu sehen. Den Jahrgang 2013/2014 gewann Emma Winterhalter, weitere gute Platzierungen erhielten Lea Koch, Ariana Berengard und Johanna Zweigle. Im Jahrgang 2011/2012 gewann Jana Schilling, weitere gute Platzierungen erhielten Lilli Fuß und Melina Kljan.



In einem Freundschaftswettkampf gegen den TuS Bräunlingen traten die Mädchen am 14.05.22 an. Dabei konnten sie ihr eigenes Können demonstrieren und einen Blick auf das Können der anderen Turnerinnen werfen. Zusätzlich turnten die Mädchen beim Nikolausturnen am 04.12.22 mit. Hier turnten und tanzten sie für den Nikolaus und die Zuschauer eine eingeübte Choreografie aus Turnen, Tanzen und Akrobatik.



Jahresbericht der Mittwochsturner

Die Covid-Pandemie verhinderte im Januar und Februar leider immer noch ein Training. Am 2. März konnte Georg Willmann endlich wieder zum 1. Übungsabend einladen, an dem 4 Teilnehmer einen vorsichtigen Neustart unter den damals herrschenden Corona-Hygienebedingungen wagten. Übers ganze Jahr kamen dann immerhin 39 Übungsabende zusammen und die Zahl der Anwesenden stieg in den Wochen nach Trainingsbeginn kontinuierlich an. Erfreulicherweise konnten wir Neuzugänge begrüßen, die zuverlässig am Training teilnehmen, sehr gut zu uns passen und eine Bereicherung für die Gruppe sind: Martin Höcklin, Klaus (Bobby) Willmann, Volker Egy und Harald Naumann. Das Training wird sehr abwechslungsreich und auf unser Alter passend gestaltet. Nach dem Aufwärmen geht es weiter mit Ballspielen wie Geh-Fußball, Geh-Handball, Geh-Hockey, Geh-Ring-Stock-Spiel, Völkerball, Spiel ohne Grenzen usw., wobei manche eher ehrgeizigen Mitspieler doch etwas schneller gehen... 2-mal wurde in der Drei-Feld-Sporthalle ein Zirkeltraining mit 20 Stationen angeboten.



Ein sehr wichtiger Bestandteil der Übungsabende ist die Rhythmusgymnastik mit Musikbegleitung im Hintergrund nach dem Motto „Oldies für Oldies“. Unsere Gelenke, Muskeln, Sehnen und Faszien werden dabei wieder gedehnt und locker gemacht. Das tut wirklich allen richtig gut. Wirksame Übungen für Körper und Geist bieten die 5 Tibeter, die immer Bestandteil des Übungsabends sind. Zum Trainingsabschluss wird obligatorisch Prellball mit großem Einsatz gespielt. 9-mal haben Walter Feser und Karl Schwär Georg Willmann vertreten und sie lassen sich dabei stets Besonderes einfallen. Danke euch

beiden! Einmal half Georg Dieterle als „Vorturner“ aus. In den heißen Sommermonaten wichen wir 4-mal auf den Sportplatz neben der Fritz-Sibold-Hütte aus und durften die Gerätschaften der Leichtathleten nutzen. Vielen Dank Ottmar (Heiler) für deine großzügige Unterstützung! Mit dem Fahrrad gingen wir an einem Mittwochabend auf eine Tour rund um den Ösch.

Zum Jahresabschluss am 21. Dezember trafen wir uns vor dem Clubhaus des FCL und wanderten zunächst zum Natursteinwerk Höcklin, wo uns unser Trainingskollege Martin durch einen modernst aufgestellten Betrieb mit CNC-gesteuerten Maschinen führte. Respekt, dass er einen Betrieb mit solch einem technologischen Niveau aufgebaut hat. Der Glühwein schmeckte allen ganz hervorragend. Ein köstlich schmeckendes Wildessen hatte Thomas „Stone“ Wider in seinem FCL-Clubhaus zubereitet. Georg Willmann ließ das Jahr noch einmal Revue passieren und übergab den fleißigsten Trainingsbesuchern als Anerkennung noch eine Flasche Wein. Martin Höcklin war Trainingskönig mit 33 Anwesenheitsterminen vor Kuno Schlatter mit 32 und Walter Feser mit 31. Alle freuen sich auf ein hoffentlich Corona freies Jahr 2023. (Kuno Schlatter)



Les Uniques -da waren's nur noch drei!



Im Jahr 2022 hat sich unser Personalstand stabilisiert, leider auf sehr niedrigem Niveau. Es ist uns aber gelungen, einen neuen Auftritt auf die Beine zu stellen, der unseren Ansprüchen gerecht wird. Dass er auch beim Publikum ankommt, durften wir dann beim ersten Landesturnfest nach der Covid-Pause in Lahr erfahren.

In der Vergangenheit hatten wir unsere neuen Kreationen immer zuerst dem heimischen Publikum im Rahmen der Turngala des TBL präsentiert. Diesmal fand die Premiere bei der „Gala der Älteren“ des Landesturnfests am 27.05.2022 in Lahr statt - vor über 400 Zuschauern (beiderlei Geschlechts) im vollbesetzten Parktheater.

Bereits vor der Aufführung, als der Saal noch leer war, gab es für uns einen Gänsehaut-Moment: Von jedem der über 400 leeren Sitze sahen uns zwei bekannte Gesichter entgegen. Ein Foto aus unserem Programm vom Landesturnfest in Schweinfurt zierte den Flyer mit der Programmfolge des Nachmittags. Herzlicher Applaus und anerkennende Kommentare nach der Vorführung waren der Lohn für unsere Trainingsarbeit.

Der Beauftragte des Turngaus Hegau-Bodensee trat spontan auf uns zu mit der Anfrage nach einem Auftritt beim Tag des Senjorensports in Moos am Bodensee...

Wir freuen uns darauf, bei der Turngala am 24. Juni - mit einjähriger Verspätung - dem Löffinger Publikum endlich unseren „neuen“ Auftritt vorstellen zu können.



Bewegende Lebensfreude



"Es war ein Landesturnfest wie im Bilderbuch", brachte es Gerhard Mengesdorf aus St. Georgen, Präsident des Badischen Turner-Bundes (BTB), auf den Punkt. Bestätigung fand er bei Lahrs Oberbürgermeister Markus Ibert. "Es war ein phantastisches und unvergessliches Fest mit einer überaus positiven Ausstrahlung auf unsere Bevölkerung", sagte das Stadtoberhaupt. "Wir alle sind Turnfest geworden auch weil täglich mehrere tausend Menschen die tollen Angebote aus Erlebnis und Mitmachen sowie aus Party und Bühnenshows angenommen haben."

Das Landesturnfest in Lahr wurde zu einem eindrücklichen Erlebnis für die über einhundert Turnerinnen und Turner aus der Region. Etliche Treppchenplätze bei Wettkämpfen in der Halle und im Freien zeigten, dass der Badische Schwarzwald-Turngau auch auf überregionaler Ebene im Gerätturnen gut mithalten kann. Für

herausragende Leistungen sorgten Turnfestsieger Lenard Wehrle von der WKG Schwarzwald und sein Teamkollege Felix Gollrad, der sich als Turnfest-Zweiter für den Deutschlandcup qualifizierte.

Kraft und Beweglichkeit im Alter: Georg Dieterle, Klaus Ruf und Ines Brunn vom TB Löffingen brillierten mit ihrer Vorstellung „so zwei Mann und eine Frau“ im Lahrer Parktheater. Das Turnfest unter dem Motto "da turnt sich was zusammen", wird noch lange in Erinnerung bleiben.

Bei der Turngala für Ältere und Senioren im Lahrer Parktheater zeigten Georg Dieterle und Klaus Ruf zusammen mit TBL-Turnerin Ines Brunn bei ihrer Vorstellung "so zwei Mann und eine Frau" gekonnt geturnte Akrobatikteile und Kraftakte und bewiesen eindrücklich, dass auch im Alter das Leben als Turner noch voller begeisterter Bewegung ist. "Les Uniques" überzeugten mit ihrem Bühnenauftritt und verdeutlichten, was mit einem gut eingespielten Dreierteam alles geboten werden kann.

Der kräftige Applaus der meist älteren Besucher in der ausverkauften Halle war ihnen sicher. Mit einem Festzug und der Abschlussveranstaltung in der Altstadt verabschiedete sich das Landesturnfest 2022 am Sonntagmittag von der Bevölkerung in Lahr. (Dagobert Maier)



Turnerbund Löffingen entwickelt Sportabzeichen für Kleinkinder

27 Nachwuchsathleten unter sechs Jahren haben das Miniabzeichen schon erhalten. Das ist ein Novum. Der Badische Sportbund Freiburg möchte in seinem Gebiet nun ein Pilotprojekt daraus machen. Sport bedeutet Lebensqualität, Wohlbefinden und Gesundheit. So steht es in einer Erklärung, die unter anderem Sportministerin Nancy Faeser und Gesundheitsminister Karl Lauterbach am Dienstag beim Bewegungsgipfel in Berlin unterschrieben haben. Ottmar Heiler vom Turnerbund Löffingen sieht es ähnlich wie die Politiker, weshalb er sagt: "Es ist wichtig, dass Kinder schon früh lernen, sich zu bewegen."

Im Oktober haben Heiler und sein Turnerbund einen Versuch mit 27 Nachwuchsathleten gestartet: Sportabzeichen für Kinder unter sechs Jahren. "Kleinkinder wollten immer wieder das Abzeichen machen, durften aber nicht", sagt Heiler. Eine Jury des Badischen Sportbunds Freiburg (BSB) fand das Projekt so gut, dass sie es mit einem Förderpreis von 2000 Euro belohnt hat. Nun plant der BSB die Idee weiterzuentwickeln, um sie in seinem gesamten Gebiet einzuführen. "Eltern haben die Hauptverantwortung für die motorische Entwicklung der Kinder. Die Kinder sind hellauf begeistert", sagt Heiler. Für viele sei das Minisportabzeichen die erste Urkunde im Leben. Und nebenbei hätten die Mamas und Papas einen Eindruck davon, wie fit ihr Nachwuchs ist. "Eltern haben die Hauptverantwortung für die motorische Entwicklung der Kinder", sagt der frühere Sportlehrer Heiler. Schulen und Kindergärten alleine wären dazu kaum in der Lage. Doch worin unterscheidet sich ein Sportabzeichen für Kinder ab sechs Jahren vom Löffinger Minisportabzeichen für die ganz Kleinen? Einiges ähnelt sich, sagt Heiler. Der Weitsprung aus dem Stand sei beispielsweise identisch. In einer anderen Übung müssen die Kinder so schnell wie möglich Bälle zwischen vier Meter auseinanderstehenden Behältern hin und her tragen. "Ducken, umdrehen, zurücklaufen – da zählt die Geschwindigkeit", sagt Heiler. Einen Sechs-Minuten-Lauf wie bei den Großen fordert er von ihnen allerdings noch nicht. Sascha Meier vom Badischen Sportbund Freiburg lobt das Projekt des Turnerbunds Löffingen: "Im Kleinkindbereich werden die Grundlagen für ein lebenslanges Sporttreiben gelegt." Bislang hätte es aber keinen Leistungskatalog gegeben, der zeigt, was Kinder unter sechs Jahren können müssen. Ottmar Heiler hat mit seinem Minisportabzeichen den Grundstein dafür gelegt.



BSB-Vizepräsident Wolf-Dieter Karle (von links), Ottmar Heiler und Priska Zemmann vom Turnerbund Löffingen, Dominik Hertlein von der AOK, Bürgermeister Tobias Link und Kreisrat Norbert Brugger
Foto: Stefan Mertlik

Der vom Turnerbund gewonnene Wettbewerb "Mix it" für innovative und integrative Projekte findet im Rahmen der Kooperation Schule-Verein statt. Acht Bewerber gab es dafür in diesem Jahr. Neben Löffingen haben noch ein Reitverein aus Freiburg und ein Handballclub aus Konstanz gewonnen. "Wenn ein Verein etwas wirklich Tolles macht, versuchen wir das zu unterstützen", sagt Meier.

Der Badische Sportbund koordiniert den Wettbewerb, ein Teil des Preisgeldes wird von der AOK bereitgestellt. "Das gemeinsame Interesse ist hierbei, möglichst viele Vereine und damit Menschen für gesunde Verhaltensweisen zu sensibilisieren und motivieren", schreibt Dominik Hertlein von der AOK Südlicher Oberrhein auf BZ-Anfrage. Mit dem Programm wolle die Krankenkasse ihrem Präventionsauftrag gerecht werden. (BZ v.15.12.2022)

Aktuelles aus der Kunstturnhalle



Auch in diesem Jahr fand wieder eine Aufräum- und Putzaktion statt. Etwa 20 Jugendturner und Turnerinnen, sowie Trainer, Vorstandsmitglieder und aktive Athleten beteiligten sich an der Hallenputzete 2022 und hatten sichtlich viel Spaß. Alle Helfer erhielten selbstverständlich ein Mittagessen. Im Anschluss an die Putzaktion blieben einige noch im Stübli zu einem Spieleabend mit Cego und Co. Vielen Dank an alle und helft auch 2023 tatkräftig mit, so dass die Halle noch lange Jahre in einem Top Zustand bleibt.

Auch eine neue Beschallungsanlage wurde 2022 von Markus Zepf und Rainer Wehrle eingebaut. Diese erlaubt es uns auch mal mit etwas mehr Dampf (Lautstärke) auf einen Auftritt zu üben. Wir hoffen, die Anlage wird rege genutzt werden.

Die lang ersehnte Moskau-Bodenbahn ist endlich da. Am Montag den 23.01. konnte die Bahn direkt bei Benz in Winnenden abgeholt werden. Am gleichen Tag noch bauten Martin Ruf, Markus Zepf und Rainer Wehrle die Bahn ein. Der Einbau erfordert aufgrund des bodenbündigen Einbaus einiges an Anpassungsarbeiten. Diese Herausforderung konnte von den Dreien perfekt gelöst werden. Nun hat die Halle wieder ein weiteres topmodernes Turngerät erhalten. Die neue Bahn wird die Turnerinnen und Turner hoffentlich zu weiteren sportlichen Höchstleistungen beflügeln. (Rainer Wehrle)



Mit dem Wuschelball im Hexenkessel

Der Frühling naht. Mit einem Hallensportfest stimmten sich die Kinder-Leichtathleten in Löffingen auf die Herausforderungen der Freiluftsaison und das Finale in Freiburg ein. Die Entscheidung, welche Teams zum badischen Finale nach Freiburg fahren dürfen, stand im Mittelpunkt des Hallensportfests in den Löffinger Sporthallen. In vier Einzeldisziplinen und der abschließenden Biathlonstaffel waren die fünf bis elf Jahre jungen Leichtathleten an abwechslungsreichen Stationen mit Ehrgeiz und Begeisterung dabei. Das Wetteifern in der Vereinsmannschaft stand dabei an erster Stelle. Nur bei den Ältesten wurde eine Einzelwertung erstellt.

In der Leichtathletikhalle mit dem spikesfesten blauen Kunststoffbelag wartete auf den Nachwuchs ein anspruchsvoller Sprint, bei dem kleine Hürden überlaufen werden mussten. Der Weitsprung über ein Hindernis mit Hilfe einer kleinen Rampe ermöglichte den Akteuren ein höheres und längeres Flugerlebnis, ehe bei den drei Versuchen die Landung in fußbreite Zonen das zentimetergenaue Messen mit dem Bandmaß erübrigte.

Einige Akteure konnten in diesen zwei Disziplinen wohl zum ersten Mal in der noch jungen Sportkarriere mit Spikes einen besseren Abdruck vom blauen Tartanboden erleben. In der Dreifeldhalle galt es den Wuschelball ("Koosh-Ball") möglichst weit in jeweils drei Meter breite Felder zu werfen. Beim Hochsprung bot der Veranstalter ein Springen an eine aufsteigende Kette von nummerierten Kunststoffkissen an, wobei die Körpergröße und damit die Reichhöhe aus Gleichheitsgründen verrechnet wurde. Als Abschluss konnte das aus fünf Nachwuchssportlern bestehende Team in zehn Läufen gegen jeweils zwei andere Mannschaften einen abwechslungsreichen Parcours bewältigen. Bei Sprüngen, dem Überlaufen des "Termitenhügels" und dem Durchkriechen der "Bärenhöhle" sowie Würfeln auf eine aus dem Biathlon bekannte Schießanlage kam der Spaß nicht zu kurz.



Gerade diese als Staf-felwettbewerb ausge-tragene letzte Station förderte vortrefflich den bei dem Pro-gramm der Kinder-leichtathletik gefor-derten Mannschafts-gedanken. Die Team-mitglieder, aber auch die vielen Zuschauer auf der Tribüne feuer-ten lautstark die Staf-felläufer an, die sich im "Hexenkessel" mit Schnelligkeit, Geschick und Treffsicherheit gegen ihre jeweiligen Gegner durchsetzen wollten.

In der Klasse U 8 ge-wannen die Löffinger Kinder-Leichtathleten mit nur einem Punkt Vorsprung auf das kombinierte Team des TV Lenzkirch, der LG Eisenbach-Bubenbach und des TV Furtwangen. In der Mannschaftswertung der U 10 ging es ebenso eng zu. Die sieben Nachwuchsatleten des TB Löffingen hatten in der Endabrechnung der Platzpunkte die Nase vorn und dürfen den Schwarzwald in dieser Altersgruppe in Freiburg vertreten. In der U 12 machten die Löffinger Sportler den Dreifacherfolg perfekt. Die neun Teilnehmer profitierten dabei von den drei Siegen in den Disziplinen Weitsprung, Hochsprung, und Wurf. (Ottmar Heiler)

Die Abenteuer der FG1

Unser Jahr war wie eine Bühnenshow. Bunt, aufregend und ereignisreich. Voller Abenteuer und Emotion. Zusammen erlebten wir schönste Augenblicke und haben uns von Herausforderungen nicht unterkriegen lassen. Doch am wichtigsten war der Spaß, den wir gemeinsam hatten. Wir feierten gemeinsam und lachten bis tief in die Nacht hinein. Zusammen haben wir eine Performance aufgeführt, die für uns alle unvergesslich bleiben wird. Unser Jahr begann mit einer wilden Schlittenfahrt. Im Januar 2022 kamen wir auf die Idee, Holzschlitten mittels Seilen, an einem Traktor festzubinden. Dann tuckerten wir über die schneeweiße Landschaft. Anschließend genossen wir bei Familie Zepf noch ein paar Glühweine und Punsch, um uns wieder aufzuwärmen.



Doch damit nicht genug Wintersport! Einen Monat später ging es für uns auf die Pisten. Wunderschönes Wetter und ein atemberaubendes Bergpanorama begleitete uns. Der Skiausflug war immer wieder aufregend. Manchmal verloren wir uns aus den Augen und mussten uns wiederfinden. Oder wir wagten uns an schwierige Pisten und stellten fest, dass sie uns mehr abverlangten als gedacht. Aber auch wenn nicht alles perfekt lief, Jürgen hatte stets ein Motto: „Also runter kommt ma irgendwie immer - notfalls aufm Arsch.“

Wir haben uns als Team natürlich auch der jährlichen Herausforderung gestellt und in der LK1 Liga geturnt. Es war nicht immer einfach und es gab Schwierigkeiten und Rückschläge auf dem Weg. Aber wir haben uns nicht unterkriegen lassen. Am Ende haben wir den 6. Rang erreicht. Auch wenn nicht alles perfekt lief, waren wir stolz auf unsere Leistung als Team.

Das Highlight des Jahres war das Turnfest in Lahr. Hier erwarteten uns viele Auftritte mit unserer Akrobatikshow „Stuhlgang“ (Stuhlgäng), Wettkämpfe, kulturelle Bildung und schlaflose Nächte. Schon am ersten Abend, nach der Anreise mit dem Zug, ging es zur Festbühne, zur Party. Tags darauf machten wir eine Stadtbesichtigung, führten Auftritte auf und übten den Line Dance zu Cotton Eye Joe statt den Flashmob, denn der war zu kompliziert. Am 27. Mai bestritten wir erfolgreich Wett-



kämpfe und begeisterte Läufer unter uns nahmen beim Orientierungslauf teil und ergatterten dabei den 6. und 15. Rang. Am Abend tanzten und feierten wir, glänzten dabei mit perfektionierter Performance des Cotton Eye Joe und sangen, bis wir keine Stimme mehr hatten. Doch unsere Energie konnte keiner nehmen. Auf dem Festgelände battelten wir uns bei Spielen um den Sieg. Außerdem waren wir bei der Soiree dabei, wo das Publikum und die Atmosphäre großartig waren. Nach einer weiteren langen Nacht, in der wieder ordentlich gefeiert wurde, waren die letzten Wettkämpfe anstrengend. Wir haben sie dennoch erfolgreich gemeistert, bevor wir schließlich müde, aber glücklich wieder nach Hause zurückkehrten. Doch auch nach dem Turnfest gab es in

der Gruppe noch eine Neuigkeit: wir haben neue Mitglieder! Die Aufnahme von Neuzugängen hat den Trainingsalltag bereichert und zeigt, wie offen und herzlich unsere Gruppe ist. Die gemeinsamen Erlebnisse haben uns noch enger zusammengeschweißt. Jeder von uns hatte seine eigene Aufgabe, aber nur durch Zusammenarbeit konnte aus unserem Jahr eine großartige Show werden. Wir haben uns gegenseitig unterstützt und gemeinsam den Applaus des Publikums verdient. (Markus Zepf)



WKG Nachwuchs 2022

Nach den turbulenten Jahren zuvor freuten wir uns darauf, im Jahr 2022 wieder ohne Hallenbeschränkungen voll angreifen und durchtrainieren zu können, was auch ohne Weiteres gelungen ist. Erster, mit Spannung erwarteter Wettkampf, waren die Schwarzwaldmeisterschaften in Schonach. Vor allem war spannend für uns Trainer zu sehen, wo unsere Jungs im Vergleich zu den anderen Vereinen stehen. Die Antwort darauf war: sehr gut. Dabei zeigten alle unsere Turner gute bis sehr gute Leistungen, wobei wir in den Altersklassen M10/11 und M12/13 jeweils den besten Turner stellten.

Leider mussten wir Mitte des Jahres uns von zwei Turnern aus unterschiedlichen Gründen verabschieden, weshalb unsere Gruppe aus nunmehr 5 Jungs besteht. Daher beschlossen wir, nach den Sommerferien unsere Trainingszeiten mit denen der nächsthöheren WKG Nachwuchsgruppe zusammenzulegen. Dadurch lernen sich die Nachwuchsturner bereits besser kennen, um später auch gemeinsame Wettkämpfe als Einheit zu bestreiten.

Im Spätherbst fanden wie jedes Jahr wieder die Gauliga Wettkämpfe statt, bei denen wir eine Mannschaft in der Jugend C/D melden konnten. In 3 spannenden Wettkämpfen konnten wir trotz Verletzungen und Krankheit zweimal die Turner aus Furtwangen und Schonach bezwingen und mussten uns lediglich an einem Wettkampf der Riege aus Furtwangen geschlagen geben. Somit verteidigten wir den ersten Platz vom letzten Jahr und dürfen uns weiter als Titelträger bezeichnen.



Zum Jahresende gab es nochmal ein besonderes Highlight mit der Turngala in Röttenbach am 26.11. Hier traten wir unter dem Turngala Motto „Wilder Westen“ als Lucky Luke und die Daltons auf und zeigten mit einer wilden Verfolgungsjagd über den Boden, Kasten und Minitrampolin nicht nur turnerisches sondern auch schauspielerisches Talent. Damit ging das Jahr 2022 auch schon zu Ende, für das Jahr 2023 möchten wir mit den Jungs weg von den Pflichtübungen und hin zu der Kür. Wir sind gespannt wie gut uns das gelingen wird und hoffen an dem einen oder anderen Wettkampf Übungen präsentieren zu können. (Sebastian Benz)

Zwei harte Jahre für die Frauengruppe FlexiBelle

Nach Fasnacht 2020 war alles anders. Drei bis viermal trainierten wir noch in der Dreifeldsporthalle, dann ging nichts mehr. Immerhin konnten wir im September 2020 unter Einhaltung der Corona-Regeln unseren Jahresausflug machen! Mit dem Zug ging's nach Kirchzarten zum Frühstück ins Fiesta!



Gut gestärkt konnten wir den Giersberg besteigen, wo Pfarrer Werner Mühlherr seinen Abschiedsgottesdienst feierte. Am Nachmittag trafen wir uns mit dem Henker von Freiburg zur HistorixTour!



Vom Ende der Sommerferien bis Ende des Jahres, trafen wir uns „Corona konform“ zum Walken. 2021 konnten wir ab und zu in die Halle, wir hielten uns aber lieber im Freien auf. Vier 60er Geburtstage auf einmal konnten wir im Juli 2021 feiern. Über die Weiler Kapelle wanderten wir zum Sternen in Unterbränd, wo uns ein leckeres Menü serviert wurde.



Unseren Jahresausflug im Sept. 2021 starteten wir mit einem Frühstück im Cafe´Fuß



Eine kurze Zugfahrt und eine kleine Wanderung brachten uns zum Ziel, einem Alpaka-Hof, wo wir vieles über Alpakas lernten. Schließlich durfte sich jede Teilnehmerin ein Tier aussuchen, um es zu einem Spaziergang auszuführen.



Mein Favorit hieß „Mogli“, ein hübscher Kerl!



Im Dezember 2021 hat es mit unserer Weihnachtsfeier auch noch geklappt. Im Alpenblick in Göschweiler wurde uns ein leckeres Weihnachtsmenü serviert.



Und zum Jahresabschluss haben sich am 28. Dezember ein paar Frauen zum „Christbaum loben“ gefunden. Also ihr seht : Ein bisschen was war trotz Corona bei uns los!! An dieser Stelle möchte ich mich recht herzlich bei allen bedanken, die organisiert haben und dabei waren!!! Auf geht's in 2023! Herzlichst eure **Priska**

Im Hundertachtzehnten des TB Kumm mol, mon des isch schee!

Die Sportabzeichengruppe des TB ist das ganze Jahr über aktiv.
Hier eine Übersicht über das Jahresprogramm:

- Mitwirkung an der Turngala in Programm und Abwicklung
- Teilnahme an Turnfesten
- Regelmäßiger Wettkampfsport, besonders unsere Alterswerfer um Ottmar Heiler und unsere ambitionierten Langstreckler um Bernd Behnke und Martin Spang sind hervorzuheben
- Organisation von Urlaubs- und Fitnessfahrten auch ins Ausland
- Managements im Leichtathletik Wettkampfbüro und im Catering-Bereich bei Wettkämpfen mit Ottmar Heiler, Thomas Straub, Walter Köpfler, Peter Conzelmann, Hugo Frey, Fridolin Heizmann und vielen helfenden Händen
- Beliebte Nach-Trainings-Hocks in gemütlicher Hüttenatmosphäre
- Traditionelle Dreikönigswanderung "zu´s Bierhanse" nach Rötenbach

*Ob Frau ob Mann
ob jedermann,
freitags kann man -
also dann!*

Unser sportliches Programm gründet auf 3 Säulen:

Gesundheit	Leichtathletik	Spiel /Geselligkeit
Training dient der Stärkung des Herz-Kreislaufsystems. Gymnastik, Dehnung und Kräftigung der Muskulatur liefern einen wesentlichen Beitrag zur Entlastung der Wirbelsäule und stärken unser Wohlbefinden.	Die leichtathletischen Grundformen Laufen, Werfen und Springen sind einerseits die Grundlagen zur Erlangung der Bedingungen des Deutschen Sportabzeichens, andererseits erlauben sie eine gezielte Vorbereitung zur Teilnahme an breiten- und leistungssportlichen Wettkämpfen bei Turnfesten.	Spiele mit und ohne Ball zur • Konditions- • Koordinations- • Konzentrationsschulung runden die Trainingsabende ab. In der Nachtrainingsphase wird großer Wert auf wohltuende Entspannung von Körper und Geist in geselliger Runde gelegt.

Nimm Deine Herausforderung an!
Teile Deinen Erfolg: [#Sportabzeichen](#)

Sportabzeichen Ehrentafel 2022

Frauen Köpfler, Hilda (28) Laufer, Astrid (18) Rosewich-Bürkle, Sabine (7) Bausch, Britta (18) Rosewich, Ute (1) Köpfler, Marie (2) Mayer, Silvia (4) Foos, Celine (1) Worgull, Stefanie Männer Greiner, Gottfried (34) Heiler, Ottmar (38) Jäger, Josef (38) Hettich, Thimo (4) Köpfler, Walter (35) Vetter, Rainer (13) Hauser, Pirmin (2) Kleinfeldt, Volker (3) Stocker, Volker	Weibliche Jugend Barth, Charlotte (7) Barth, Johanna (7) Beck, Marlen (2) Beck, Nora (1) Benz, Lena (1) Blume, Milea (1) Blume, Mona, (1) Brunner, Jamina (1) Burger, Maya (2) Eti, Eda (1) Eti, Ela (1) Faude, Ilenia (1) Fehrenbach, Emily (1) Föhrenbach, Lina (1) Frei, Lena (4) Fritsche, Sophia (1) Furtwängler, Annika (1) Furtwängler, Lily (1) Ganter, Ronja (6) Hettich, Emilia (4) Hübsch, Laura (5) Kammerer, Antonia (1) Keller, Mathilda (1) Kietruschat, Valentina (4) Knöpfle, Josephine (1) Koch, Lea (2) König, Marit (2) Lade, Mia (1) Lange, Lisa (1) Lange, Natalia (4) Lumpe, Cathleen (1) Lumpe, Charlotte (1) Maier, Paulina (1) Mayer, Malina (1) Mayer, Merla (1) Mayer, Felipa (2) Morent, Mala (1) Müller, Marla (1)	Weibliche Jugend Nicke, Marlene (1) Oschwald, Amelie (6) Ostwald, Mia (1) Reichmann, Magdalena (1) Ruchlak, Sarah (3) Rupp, Noelia (1) Sanner, Fiona (1) Stierle, Sarah (1) Straetker, Hanna (6) Wagner, Lia (1) Wider, Annemarie (8) Wider, Hannah (2) Wiedensohler, Lenja (1) Wiggert, Martha (1) Zahn, Sofie (1) Zahn, Nele (5) Männliche Jugend Brunner, Tizian (4) Knittel, Jim (4) Mayer, Carlo (4) Fuckel, Hagen (3) Fehrenbach, Stefan (1) Jokiel, Louis (1) König, Matti (1) Kaiser, Felix (2) Kietruschat, Raphael (2) Lange, Laszlo (2) Leonhardt, Marlon (2) Oschwald, Robin (1) Pütz, Elias (1) Ruchlak, Timon (1) Schäcke, Dominik (1) Stierle, Adrian (1) Schäcke, Julian (4) Schöpplerle, Mika (6) Wiedensohler, Lian (1) Winterhalder, Yannick (6) Zimmermann, Christian (1)
--	---	---

Tätigkeitsbericht OTW weiblich für das Jahr 2022/2023

Wettkämpfe

Im vergangenen Jahr haben erfreulicherweise wieder einige Wettkämpfe stattgefunden, an denen auch die Mädchen und Frauen des TBL ihr Können gezeigt haben. Bei den Kreiseinzelmeisterschaften in Bonndorf haben zum Beispiel 20 Turnerinnen vom TBL teilgenommen. Bei den Schwarzwaldmeisterschaften hat Leonie Köpfler den TB vertreten. Und bei den Kreiseinzelmeisterschaften in Löffingen waren aufgrund einer großen Um- und Neustrukturierung bei den weiblichen Fördergruppen nur bzw. immerhin 6 männliche Turner vom TB am Start. In der Bezirksliga LK1 haben die Damen der FG1 gezeigt, was sie geübt haben und können und damit den 6. Platz erturnt. Die Gauliga LK4 ist leider ausgefallen. Dafür gab es als Ausgleich einen Freundschaftswettkampf in Donaueschingen, bei dem die Mädels der FG3 ihr Können zeigen konnten.

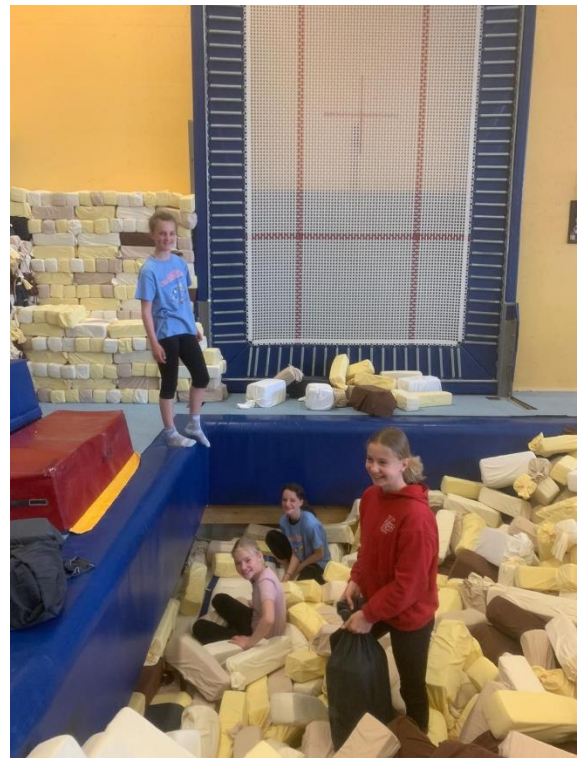
Auch bei den Mehrkampfmeisterschaften war der Turnerbund vertreten durch Marie-Luise Hoff, die bei den Badischen Mehrkampfmeisterschaften den 3. Platz erreichte und sich somit für die deutschen Mehrkampfmeisterschaften qualifiziert hatte, wo sie schließlich den 7. Platz erkämpft hat. Herzlichen Glückwunsch an alle Turner/innen für eure tollen Leistungen!

Kampfrichter

Vanessa Wolf, Carmen Zepf und Nadine Fechter haben im vergangenen Jahr erfolgreich die Kampfrichter-C-Lizenz abgeschlossen und tragen dadurch einen großen Teil dazu bei, dass die Kampfrichtereinsätze zukünftig auf mehr Schultern verteilt werden können – Vielen Dank dafür 😊

Trainer und Helfer

Marga Klein, Leonie Köpfler und Emilie Stieben haben mit großer Freude und Interesse beim Minitrainer-Lehrgang teilgenommen und ihr Wissen aufgefrischt bzw. ausgebaut. Was uns ganz besonders freut ist, dass wir gleich vier neue Helferinnen für unsere weiblichen Fördergruppen gewinnen konnten: Maja Willmann, Malou Fehrenbach, Lena Frei, Laura Riesterer und Caroline Gärtner – DANKE für eure Bereitschaft und euren Einsatz! Der neue Helferzuwachs war bzw. ist auch dringend erforderlich, da sich im vergangenen Jahr mit Rebekka, Hannah und Jenny leider gleich drei Trainerinnen aus der FG-Leitung zurückgezogen haben, was eine große Um-/Neustrukturierung der Fördergruppe notwendig machte. An dieser Stelle nochmal DANKE für euren Einsatz und euer Engagement!



Sonstiges

Was war sonst noch so los bei den Turnerinnen? Die FG1 hatte beim Landesturnfest in Lahr eine tolle Zeit, welche die Damen mit Sicherheit noch lange in Erinnerung behalten werden. Außerdem waren zahlreiche Turner/innen bei der alljährlichen Schnitzelgruben-Aufräumaktion dabei und haben tatkräftig geholfen, die Kunstturnhalle mit ihrer Schnitzelgrube auf Vordermann zu bringen. Zur Belohnung gab es Pizza 😊

Das Jahr abgeschlossen hat die alljährliche Nikolausfeier, bei der vor allem die jüngeren Fördergruppen ihre großen Auftritte hatten. (Jenny Wagner)

Ausblick auf 2023 Gerätturnen (weiblich)

Wettkämpfe

- Bezirksliga LK1 →FG1
→6.5. Löffingen, 13.5. Bräunlingen, 17.6. Steinen, 2.7. Löffingen
- Gauliga LK3 →FG2
→7.5. Löffingen, 21.5. Schiltach, 25.6. Donaueschingen
- Gauliga LK4/4+ →FG3
→28.10. Haslach, 11.11. Schiltach, 25.11. Donaueschingen
- Kreismannschaftsmeisterschaften 1.4. Neustadt →FG3+4
- Schwarzwaldmeisterschaften 16.4. Haslach
- Vereinsmeisterschaften 8.10. Löffingen
- Kreiseinzelmeisterschaften 21.10. Bonndorf
- Badische und Deutsche Mehrkampfmeisterschaften

Turnfeste/Sonstiges

- Schnitzelgruben-Aufräumaktion 15.4. Löffingen
- Hauptversammlung TBL 28.4.
- Landeskinderturnfest in Offenburg 7.bis -9. Juli →FG3 ☺
- Turngala 24.6.23 Löffingen
- Nikolausfeier 10.12. Löffingen
- Ligatagung Gerätturnen Karlsruhe 9.12.23

Kampfrichter-Ausbildung

- D-Lizenz Donaueschingen →Januar/Februar
- C-Lizenz Karlsruhe →Januar/Februar

Trainer-Ausbildung

- Schülermentor → April in ?→Leonie
- Minitrainer →13.5. Schonach
- Dezentraler Übungsleiter →16.+17.9. St.Georgen, 30.9. Haslach, 21.+22.10. Schonach
- Trainer C →ganzjährig Sportschule Schöneck/Steinbach/Gengenbach
- Freiburger Gerätturntage → 14.+15.10.
- Akademie des Turnens (Online)



Trainertreff zum Jahresauftakt



Um das Vereinsleben wieder neu zu beleben und das Gemeinschaftsgefühl zu stärken, haben wir mit dem Trainertreff im Januar 2023 eine „neue Tradition“ eingeführt. Es war ein gemeinsamer Tag, zu dem alle Trainerinnen und Trainer, Helferinnen und Helfer und Turnratsmitglieder eingeladen waren. Der Tag war gespickt mit vielfältigen Aktivitäten und soll in Zukunft wiederholt werden. (Dr. Martin Ruf)



Zum Auftakt gab es eine kleine Wanderung zum „Aufwärmen“





Die Jungen und Junggebliebenen beim anschließenden gemeinsamen Spielen



Die anschließende „Arbeitsrunde“



Frühjahrs-Wanderung am Thurner



TB Frühlingswanderung Lust zu wandern? Dann merkt euch den **30. April** vor!



Der TB geht auf Wanderschaft. Alt und jung, mit Partner oder ohne, jeder ist willkommen!

Die Wanderung ist für alle machbar, es kann individuell abgekürzt werden.
Details findet ihr in der Streckenbeschreibung.

Für eine bessere Planung bitte ich um eine kurze Rückmeldung bis zum **23. April**.

❖ 017684955812 oder linda-troendle@web.de



Ablauf:

- 9:00 Uhr Treffpunkt Bahnhof Löffingen
- 9:13 Uhr Abfahrt Zug
- 10:17 Uhr Ankunft auf dem Thurner
- Start der Wanderung
- Einkehr im Thurner Wirtshaus
- Hier gibt es Kaffee, Kuchen sowie warme Speisen
- 16:17 Uhr Abfahrt Bus
- 17:43 Uhr Ankunft in Löffingen

Streckenbeschreibung:

Panoramarundweg Thurner

Dauer: 4:00 h / Distanz: 12 km

Kann auf **4 km** und **7 km** abgekürzt werden.

Wer möchte, kann auch nur zur Einkehr dazu stoßen.

Hierfür bitte auch eine Info an mich.



Frauengruppe FlexiBelle



Immer donnerstags treffen wir uns von 19:45-21:15 Uhr zum Training in der Dreifeldhalle. Alle Kleingeräte, die der Verein bietet, kommen bei uns zum Einsatz. Flexibar, Aerostep, Redondoball, Gymnastikball, Holzstab, Faszienrolle, Pezziball werden gezielt in die Fitnessgymnastik eingebaut. Tai-Chi, AROHA, Entspannungsgeschichten, LifeKinetik, Linedance, Ballspiele, Ausdauerfitness machen wir mit entsprechenden Rhythmen. Von langsamer bis fetziger Musik, von Oldies bis Charts ist alles dabei. Mitmachen lohnt sich, denn außerhalb der Sporthalle kommt auch die Gemütlichkeit nicht zu kurz. Im Verein ist Sport einfach am schönsten.



Jahresbilanz 2022 - Abteilung Leichtathletik



Für unsere Abteilung bedeutete 2022 wiederum ein erfolgreiches und arbeitsreiches Jahr. Nicht nur bei den Titelkämpfen, sondern auch während der gesamten Saison konnte sich das Abschneiden unserer Leistungsträger sehen lassen. Natascha Wolf, Maik Arendt, Yannik Winterhalder, Niklas Leber, Jakob Uhrhan, Marit König, Hagen Fuckel und Ottmar Heiler holten bei Meisterschaften auf Verbands-, Landes- und nationaler Ebene Medaillen und vordere Plätze. In den Mannschaftswettbewerben waren die Schülerinnen der U 12 das Glanzlicht. Sie hatten sich mit dem Vorkampfergebnis für den badischen Endkampf in Konstanz qualifiziert und belegten nach tollen Leistungen mit minimalem Abstand zum Sieger den 2. Platz. Auch die Schüler der Altersklasse U 12 hatten sich für diesen Endkampf den Startplatz gesichert und den ausgezeichneten 4. Rang erreicht. In der badischen Bestenliste werden viele Löffinger Athleten auf vordersten Plätzen aufgeführt.

Im **Sportabzeichenbereich** konnte 2022 das vermutlich beste Jahresergebnis seit der Registrierung erzielt werden. Immerhin waren es 91 Schüler, Jugendliche und Erwachsene, die die Prüfungen in Bronze, Silber und Gold erfolgreich abschlossen. Familie Köpfler wurde das Familiensportabzeichen ausgehändigt. Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an die Prüfer, insbesondere an Josef Jäger, der für die Dokumentierung in diesem sehr arbeitsreichen Feld einmal mehr verantwortlich zeichnete.

Mit Rudi Straetker, seiner Frau Kerstin Vogt-Straetker sowie Rosi Burger haben wir ein Trainergespann, das mit hoher Kompetenz und viel Einsatz erfolgreich die wichtige Gruppe der U 12 und den ältesten Jahrgang der U 10 betreut. Helena Zahn und ihre Tochter Lea sind mit ebenfalls großem Engagement für die „Minis“ zuständig, die freitags erste Erfahrungen mit der Leichtathletik machen. Wegen des überaus großen Zulaufs wurde die Gruppe auf 2 nacheinander verlaufende Einheiten aufgeteilt. Die Erfolge im Rahmen verschiedener Wettkämpfe des Bereichs der Kinderleichtathletik (Kila) entspringen diesem breitgefächerten Training.



Pionierarbeit für die Altersklassen 3 bis 6 Jahre wurde in Löffingen geleistet. Erstmals in Baden wurde das bereits in Sachsen und Niedersachsen praktizierte Mini-Sportabzeichen bei der Kindergruppe von Priska Zemann und dem Waldkindergarten Löffingen erprobt. Es soll Kindern den Einstieg in das Sportabzeichen aber auch in das regelmäßige Sporttreiben ermöglichen und auch die Eltern zum Mitmachen in der Aktion „Familien-Sportabzeichen“ motivieren. Unsere Aktion wurde vom badischen Sportbund (BSB) mit dem Mix-it-Preis für innovative Projekte im Sport in einer Feierstunde im Löffinger Rathaus ausgezeichnet. Diesen Preis, mit 2000 Euro dotiert, hatten wir vor 5 Jahren auch für unser Projekt „Toben macht schlau und fit“ erhalten.

Der Stützpunkt des Leichtathletikverbandes in Löffingen mit 2 A-Trainern und optimalen Trainingsbedingungen in unserer Halle sowie auf den Anlagen des Haslachstadions ermöglicht jedem Talent eine bestmögliche Entwicklung. Trotz einer gewissen leistungssportlichen Orientierung sind eine vielseitige und abwechslungsreiche Grundausbildung mit gesundheitsförderndem Charakter weiterhin zentrale Leitlinie. Danken möchte ich hiermit den Mittrainern Josef Jäger sowie Britta Bausch, Niklas Leber, Holger Urbainczik und Natascha Wolf, die mich mit großem Aufwand in der Zeit des krankheitsbedingten Ausfalls vertreten haben. Martin Spang („Lauftreff“)

und den anderen Helfern und Betreuern sowie auch den Seniorentrainern möchte ich ebenfalls meinen besonderen Dank aussprechen. Am Freitagabend wird seit vielen Jahren für die „Best Ager“ das Jedermannstraining angeboten, wo neben einem breit gefächerten Ausgleichsprogramm der Erwerb des „Fitness-Ordens“ Sportabzeichen eine dominante Rolle spielt. Am Mittwochnachmittag trainieren unsere Senioren („Masters“) bevor es bei einem tüchtigen Schluck Rotwein mit dem Cego leidenschaftlich weitergeht. Lothar Hall, Herbert Bölle, Erwin Mayer, Natascha Wolf und Maik Arendt und meine Wenigkeit halten sich dabei an den Wurfanlagen oder im Krafraum fit. Zusammen mit Dieter Rosewich pflegen Lothar, Herbert, und Wolfgang Zepf das alte Schwarzwälder Kartenspiel, wo ich gelegentlich als „Edeljoker“ aushelfen kann, wenn einer ausfällt.

Mehrere **Veranstaltungen** wurden auf den Löffinger Sportanlagen organisiert und durchgeführt. Besonderen Dank möchte ich den vielen Mitstreitern innerhalb und außerhalb der Vorstandschaft abstellen, ohne die diese gute sportliche Bilanz und die Bewältigung der vielen Aufgaben nicht möglich gewesen wäre. Für die tatkräftige Unterstützung möchte ich der Stadt Löffingen und den



vielen Förderstellen des Kreises, des Landes und des Bundes danken. Ein besonderer Dank geht auch an die beiden Löffinger Banken und die Firmen, die uns im vergangenen Jahr unterstützt haben. Zu würdigen sind auch die umfangreichen Pflegearbeiten im Stadion durch unsere Mitglieder aber auch durch Hans-Jörg Löffler vom FC Löffingen, der mit seinen Mitstreitern für das Mähen der Rasenplätze verantwortlich zeichnete. Dank geht an die Adresse von Rainer Vetter, der uns bei der Nutzung der Halle mit Rat und Tat in besonderer Weise zur Verfügung steht. Stolz können wir auf unsere Mitarbeiter sein, die beim umfangreichen Auf- und Abbau der Geräte im Stadion sowie bei deren Instandhaltung während des gesamten Jahres ihre Freizeit opfern. Erwin Mayer und Daniel Duttlinger hatten wie schon oft Fahrzeuge aus ihrem umfangreichen Bestand kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Ein **Terminplan** wurde schon vor einigen Wochen erstellt, der wieder eine Reihe von Veranstaltungen auf unseren Anlagen vorsieht. Sorgen bereitet uns der Zustand der Laufbahn und der Sprunganlage. Das Stadion ist vor nunmehr 30 Jahren gebaut worden. Da ich selbst seit vielen Jahren Risse und Löcher mit durch gute Beziehungen zum Hersteller besorgtem Material ausbessere, konnte bisher eine teure Generalsanierung hinausgeschoben werden. Der Bauhof der Stadt unterstützte uns mehrfach bei der Reinigung der Lauf-

bahn von einem grünen Moosbelag, der mit Hochdruck aus dem Wasserschlauch entfernt werden konnte. Vielen Dank an die Stadt für weitere Hilfen. In diesem Jahr 2023 werden wir eine neue Hochsprunganlage anschaffen, da die seit 30 Jahren im Stadion aufgebaute Anlage nicht mehr verletzungsfrei zu bespringen ist.

In den nächsten Jahren wird vermutlich eine „Blutauffrischung“ in unserer Mannschaft notwendig sein. In diesem Jahr kann ich das 40. Jahr meiner Vorstandschaft begehen. Andere Mitstreiter haben ebenfalls das „Rentenalter Plus“ erreicht. Ich darf darum dringend bitten, nach neuen Führungskräften Ausschau zu halten, damit wir die Sportart Leichtathletik in unserer Stadt weiterhin erfolgreich ausüben können. Für 2023 darf ich einmal mehr um aktive Mitarbeit zum Wohle unserer Abteilung und unseres Hauptvereins bitten. (Ottmar Heiler)

Meistertitel und herausragende Leistungen unserer Leichtathleten

Name, Vorname	Disziplin	Platz	Leistung	Veranstaltung
Männer				
Arendt, Maik	Hammerwurf	2	34,13 m	BaWü Masters, Sindelfingen
	60m Hürden	1	12,07 s	BaWü Masters Halle, Mannheim
	Weit	3	4,63 m	BaWü Masters Halle, Mannheim
	Kugelstoß	2	10,73 m	BaWü Masters Halle, Mannheim
	Speerwurf	2	44,55 m	Deutsche Seniorenmeisterschaften Winterwurf, Erfurt
	400m Hürden	2	78,04 s	BaWü Masters, Weinstadt
	Kugelstoß	3	10,43 m	BaWü Masters, Weinstadt
	Speerwurf	1	45,23 m	BaWü Masters, Weinstadt
	Diskuswurf	2	29,86 m	BLV Finals, Walldorf
	5-Kampf	3	2238 Punkte	Süddeutsche Mehrkampfmeisterschaften, Nieder-Olm
	Wurf-5-Kampf	1	2584 Punkte	BaWü Masters Wurf-Mehrkampf, Essingen
	10-Kampf	9	4200 Punkte	Senioren-Weltmeisterschaften, Tampere (FIN)
	Hammerwurf	7	36,33 m	Senioren-Weltmeisterschaften, Tampere (FIN)
	Wurf-5-Kampf	9	2692 Punkte	Senioren-Weltmeisterschaften, Tampere (FIN)
	Kugelstoß	13	10,48 m	Senioren-Weltmeisterschaften, Tampere (FIN)
	Diskuswurf	13	28,32 m	Senioren-Weltmeisterschaften, Tampere (FIN)
Heiler, Ottmar	Wurf-5-Kampf	1	2314 Punkte	BaWü Masters Wurf-Mehrkampf, Essingen
Frauen				
Wolf, Natascha	Hammerwurf	5	41,80 m	BaWü Aktive, Heilbronn
	Hammerwurf	1	42,13 m	BaWü Masters, Sindelfingen
	Hammerwurf	2	38,91 m	Deutsche Seniorenmeisterschaften Winterwurf, Erfurt
	Diskuswurf	3	30,18 m	Deutsche Seniorenmeisterschaften Winterwurf, Erfurt
	Kugelstoß	1	8,82 m	BaWü Masters, Weinstadt
	Diskuswurf	1	32,63 m	BaWü Masters, Weinstadt
	Hammerwurf	1	36,15 m	BLV Finals, Walldorf
	Diskuswurf	4	31,10 m	Deutsche Seniorenmeisterschaften, Erding
	Hammerwurf	3	41,22 m	Deutsche Seniorenmeisterschaften, Erding
	Wurf-5-Kampf	1	3257 Punkte	BaWü Masters Wurf-Mehrkampf, Essingen
männliche Jugend U20				
Leber, Niklas	Hammerwurf	1	40,14 m	BLV Finals, Walldorf
	Diskuswurf	2	39,02 m	BLV Finals, Walldorf
	Kugelstoß	3	11,91 m	BLV Finals, Walldorf
Uhrhan, Jakob	Weitsprung	6	5,68 m	BLV Hallen Finals Jugend, Mannheim
männliche Jugend U18				
Winterhalder, Yannick	Kugelstoß	2	14,45 m	BaWü Hallen Finals Jugend, Sindelfingen
	60m	4	7,44 s	BLV Hallen Finals Jugend, Mannheim
	Weitsprung	6	5,74 m	BLV Hallen Finals Jugend, Mannheim
	Kugelstoß	1	14,74 m	BLV Hallen Finals Jugend, Mannheim
	Diskuswurf	2	41,71 m	BLV Finals, Walldorf
	Kugelstoß	1	14,95 m	BLV Finals, Walldorf
weibliche Jugend U16				
König, Marit	Speerwurf	1	33,29 m	BLV Meisterschaften U16, Langensteinbach

weibliche Jugend U14

Hübsch, Laura 4-Kampf 3 1695 Punkte BLV Vierkampf U14, Konstanz

Männliche Jugend U 14

Fuckel, Hagen Jeweils 2. Platz der badischen Rangliste im Hochsprung mit 1,56 m, 800 m in 2:20,97 min und 2000 m in 7:04,29 min

Männliche Jugend U 12:

Mayer, Carlo 1. Platz Mehrkampf VR Talentiade Regionalfinale Südwest in der M 10

Schöpplerle, Mika, 4. Platz Mehrkampf Talentiade Regionalfinale Südwest in der M 11

Mannschaften

Weibliche U 14:

2. Platz Badische Mannschaftsmeisterschaften, Konstanz

Laura Hübsch, Ronja Ganter, Nele Zahn, Emilia Hettich, Lena Frei, Marlen Beck, Hannah Straetker, Maya Burger und Lena Benz

Männliche Jugend U 12:

4. Platz Badische Mannschaftsmeisterschaften in Konstanz

Joah Kleiser, Tizian Brunner, Luis Jokiel, Mika Schöpplerle und Carlo Mayer



Noch mehr Siege für die Leichtathleten



Ausgezeichnete Zeiten in den Sprintdisziplinen, den Rennen über zwei Stadionrunden sowie über 2000 Meter lieferten die Nachwuchsathleten aus dem Schwarzwald beim traditionellen Läuferabend im Eisenbacher Höchststadion. Über 2000 Meter glänzten Hagen Fuckel und Hannah Straetker von der LG Baar/TB Löffingen mit Zeiten, die ihnen Spitzenplätze in der badischen Bestenliste beschern werden. (Ottmar Heiler)

WKG Schwarzwald-Baar Turner

Im zurückliegenden Wettkampfsjahr nahmen die WKG-Turner an einigen Wettkämpfen sowohl auf Gau-, Landes- und Bundesebene teil. Dabei waren wir sowohl an den Schwarzwaldmeisterschaften, am BW-Cup, beim Deutschland-Cup sowie der Gauliga und der Badischen Turnliga sehr erfolgreich.

• Schwarzwaldmeisterschaften

Die WKG ist auf Gauebene im Kürbereich momentan nicht zu schlagen. In der AK15 siegte Noah Gollrad vor Eric Würth und Lukas Bach. Bei den Junioren siegte Felix Gollrad vor Igor Kindsfater (alle aus der WKG Schwarzwald-Baar).

• Baden-Württemberg Cup

Im Rahmen des Landesturnfestes in Lahr In der AK 14/15 konnten wir leider nur die hinteren Plätze 6-9 belegen, allerdings mit Punktzahlen, die nicht weit vom Treppchen entfernt lagen. Unser stärkster Turner in dieser AK (Paul Wehrle) war leider verletzt. In der AK 16/17 erzielten wir einen Doppelerfolg mit Lenard Wehrle auf dem 1. Platz und Felix Gollrad auf dem 2. Platz. In der AK 19-29 erzielten wir einen Achtungserfolg mit dem 19. Platz von Igor Kindsfater. Für den Deutschlandcup qualifizierten sich damit Lenard Wehrle und Felix Gollrad in der AK 16-17, Eric Würth und Noah Gollrad in der AK 14-15.

• Deutschland Cup 22

Noah Gollrad verzichtete zugunsten von Paul Wehrle auf seinen Startplatz. Der wieder genesene Paul zeigte eine fast fehlerfreie Leistung. Lediglich am Barren hatte er einen kleinen Patzer zu verzeichnen. Er erreichte einen hervorragenden zweiten Platz mit 0,1 Punkten Rückstand auf den Sieger. Auch Eric Würth zeigte einen starken Wettkampf und konnte sich mit dem sehr guten 11. Platz im Mittelfeld behaupten. In der AK 16/17 hatten unsere beiden Turner Lenard und Felix mit dem Pauschenpferd als letztem Gerät nicht ganz einfache Bedingungen. Leider stürzten beide am Zittergerät Pauschenpferd und damit war das Treppchen außer Reichweite gerückt. Mit einem 6. Platz (Lenard) und 7. Platz (Felix) können wir dennoch zufrieden sein.



(Gruppenbild vom Deutschlandcup: v.l. Helmut Frenger, Lenard Wehrle, Felix Gollrad, Paul Wehrle, Eric Würth, Noah Gollrad, Rainer Wehrle)

• Bundespokal der Landesturnmannschaften

Für die badische Mannschaft stellten wir mit Felix Gollrad in der AK16-29 und Paul Wehrle in der AK12-15 zwei Turner. Diese trugen als wesentliche Stützen zum Erfolg der beiden badischen Mannschaften bei. Die AK12-15 Mannschaft siegte und die AK16-29 Mannschaft errang den zweiten Platz.

• Gauliga

In der Gauliga des Badischen Schwarzwaldturngaus siegten wir überlegen ohne Punktverlust in der Kür LK2, und dies trotz der Tatsache, dass wir lediglich mit vier Turnern, Noah Gollrad, Eric Würth, Lukas Bach und Nils Krause-Sittnick an den Start gingen.

• Landesliga

Nach dem unglücklichen Abstieg aus der Landesliga starteten wir 2023 wieder in der Bezirksliga des BTB. Vor der Liga hatten wir den direkten Wiederaufstieg mit unseren Nachwuchsturnern Felix Gollrad, Paul Wehrle, Lenard Wehrle sowie den erfahrenen Ligakräften Pascal Fischer, Jonas Kern und Timo Zeman im Blickfeld. Der sehr kleine Kader sollte ergänzt werden durch den einen oder anderen Einsatz unserer Nachwuchsturner Noah Gollrad, Eric Würth, Lukas Bach und Nils Krause-Sittnick. Leider wurde unser Plan durch den Ausfall der beiden Wehrle-Brüder durchkreuzt. Paul verletzte sich bereits beim ersten Wettkampf schwerwiegend an der Schulter und fällt für die ganze Saison aus. Lenard konnte erst beim Finale nach überstandener Grippe wieder in die Liga eingreifen. Dadurch mussten die 4 Nachwuchsturner ungeplant als Stammkräfte eingesetzt werden. Die vier turnten zusammen mit Felix, unserem besten Turner, Pascal, Timo und Jonas eine sehr gute Saison. Leider konnten wir trotzdem den direkten Wiederaufstieg nicht realisieren. Zum einen hatten wir in der Bezirksliga mit dem TV Schiltach eine ehemalige Bundesligamannschaft am Start und zum anderen beim Heimwettkampf gegen den ESV Weil am Rhein, unserem größten Konkurrenten um den zweiten Aufstiegsplatz, einen rabenschwarzen Tag. Beim Ligafinale zeigten wir mit dem zweiten Platz unsere beste Saisonleistung, auch



dank des Einsatzes von Sebastian Benz, der eine enorme Verstärkung am Pauschenpferd darstellte. Abschließend können wir mit unserem dritten Gesamtplatz sehr zufrieden sein. In der Einzelwertung stand Felix mit dem 2. Platz auf dem Podest nur den Hauch von 0,05 Punkten vom ersten Platz entfernt. (Rainer Wehrle)

Unsere Ligamannschaft 23: vorne v.l.: Eric Würth, Noah Gollrad, Lukas Bach, Rainer Wehrle Mitte v.l. Viktor Heinz, Felix Gollrad, Timo Zeman, Lenard Wehrle, Martin Ruf, hinten v.l. Mark Klausmann, Sebastian Benz, Jonas Kern, Pascal Fischer nicht auf dem Bild: Helmut Frenger und Paul Wehrle

Fitnessgruppe Frauen Bachheim



Bis zu 16 Frauen trainieren immer donnerstags in der Bachheimer Dreischluchtenhalle alle möglichen Formen der Fitness. Mittlerweile gibt es das Angebot seit 20 Jahren. Es wird von Teilnehmerinnen aus Unadingen, Löffingen und Bachheim besucht. Sobald es das Wetter erlaubt, begeben wir uns vor die Halle und genießen den Sonnenuntergang mit Blick zum Feldberg.



Mit 5 Mädels haben wir an der super organisierten Frühlingswanderung von Linda teilgenommen. Leider sind wir beim Training so vertieft und hinterher mit Ratschen beschäftigt, dass wir kein aktuelles Gruppenfoto haben☺. Ich freue mich auf ein weiteres gemeinsames Jahr mit den Mädels und danke Vanessa und Tamara für die Vertretungen. (Pia Kuttruff)



Montags-Frauengruppe (Alter 70-89 Jahre)



Eine tolle Gruppe die zum größten Teil seit über 40 Jahren zusammen trainiert und noch viel wichtiger - füreinander da ist. Unser Motto: wöchentliches Training mit viel gesellschaftlichem Austausch ☺
Unser Jahr in Bildern:





...Wieder mal zu heiß fürs Turnen...



Ideal fürs kühle Nass



Gute Laune beim Städtlefest



Fasnet-Turnen



Weihnachtsfeier im Clubhaus mit leckerem Fondue
von Thomas Wider ausgerichtet

Ein herzliches Dankeschön an alle Turnerfrauen für die schönen gemeinsamen Stunden, vor allem an Inge Gebhard-Loreth für die vielen Vertretungen. Bleibt alle gesund und munter und der Gruppe treu! Herzlichst eure Pia!



MADE IN LÖFFINGEN.

UND AUF DER GANZEN WELT IM EINSATZ.

WST steht für Spitzenkompetenz in der Metallverarbeitung – und für ein Spitzenteam. Hier trifft hartes Material auf herzliches Lachen, komplexe Technik auf Verantwortung und außergewöhnliche Leistung auf Kollegialität.

Ob Schulabgänger, Student, Hochschulabsolvent oder berufserfahrener Experte – wir bieten engagierten Menschen eine fundierte Ausbildung, ein duales Studium und ein spannendes Arbeitsumfeld.

Unser eigenes Aus- und Weiterbildungszentrum sorgt für eine kontinuierliche Personalentwicklung.

WST – Der Jobmotor für die Region.

WIR STELLEN EIN – INFOS UNTER:
www.wst-willmann.de



WST Präzisionstechnik GmbH
Gerwigstr. 9, 79843 Löffingen
Tel. 07654 / 9111-433
info@wst-willmann.de
www.wst-willmann.de

EINE
UMDREHUNG
VORAUSS.

wst